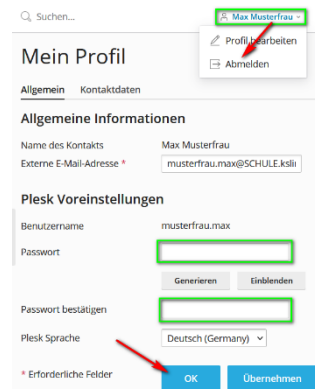


- Unsere Schule tritt für unsere Schüler:innen als Provider auf und stellt Webspace und Web-Datenbanken für statische, dynamische (PHP) Homepages, Datenbanken und CMS-Systeme (Wordpress, Joomla, Drupal).
- Der Webserver darf für schulische nicht-kommerzielle Lernzwecke verwendet werden.
- Die Webseiten müssen immer up-to-date gehalten und mit aktuellen Sicherheitsupdates versorgt werden.

Login am Webserver (Plesk):

- Plesk-Webservice KS-Linz: <https://login.web.kslinz.at>
- Als Benutzername wird der Schulaccount (ohne @SCHULE.kslinz.at) verwendet.
- Das Startkennwort erhältst du von der Informatik/AIF-Lehrkraft
- Beim Ersteinstieg muss sofort das **Kennwort geändert** werden!
- Auf den Benutzernamen rechts oben klicken > Profil bearbeiten, **sicheres Kennwort** setzen ... bleibt ein eigenes, also ändert sich nicht, wenn das Schulkennwort verwendet wird. Bitte die **Schulemailadresse** eingeben.

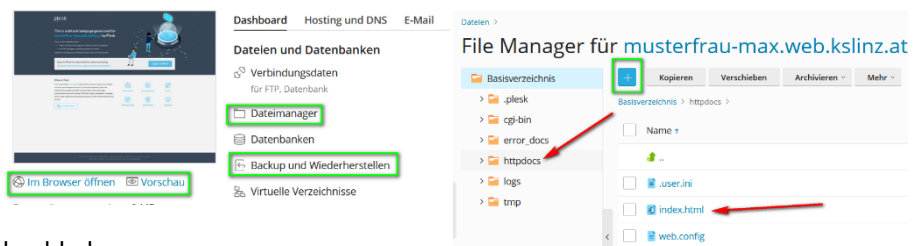


Webserver-Zugriff:

- Deine Webseiten sind am Webserver erreichbar unter dem Schulbenutzer (Bindestrich statt Punkt): z.B. <https://musterfrau-max.web.kslinz.at>
- Mit einem Schrägstrich dahinter kannst du dann die verschiedenen CMS-Systeme anordnen. Die wichtigste kann mit der index.html aus dem Stammverzeichnis weitergeleitet werden.

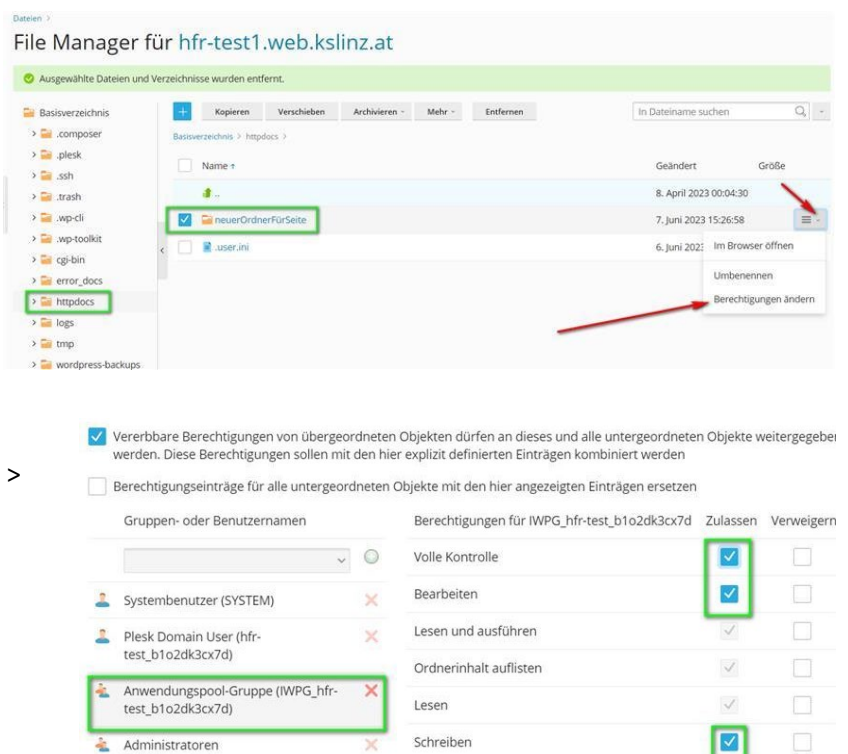
Homepage veröffentlichen

- Ordner für Webseiten: httpdocs
index.html im Stammverz.
- + ... Ordner erstellen
- Dateien mit z.B. drag & drop hochladen
- Sicherungen möglich unter Backup und Wiederherstellen



Rechte einstellen

- Rechte auf Webservern werden restriktiv gegeben, da es immer auch um Hacking und Datenschutz geht. Es kann notwendig sein, vorübergehend (Hochladen von Seiten, Installationen, Importe, ...) Rechte zu erhöhen.
- Dateimanager
- Den Ordner, für den die Rechte geändert werden sollten, anklicken > Berechtigung ändern
- Rechte für den eigenen Benutzer vorübergehend einstellen/erhöhen (siehe Screenshot)



CMS-Systeme, z.B. Wordpress

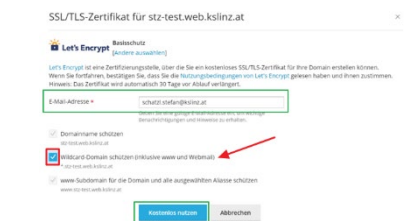
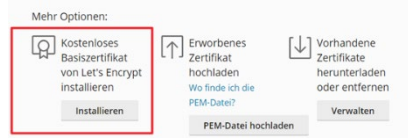
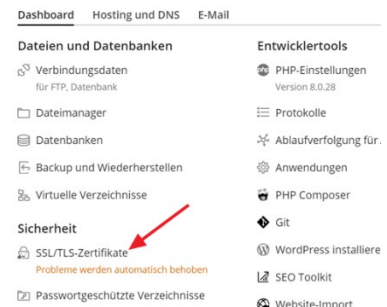
- Im Dashboard können unter Anwendungen CMS-Systeme (z.B. Wordpress, Joomla) installiert werden.
- Diese bestehen aus deiner Datenbank und Dateien im Filesystem (httpdocs).
- Bei der Wordpress-Installation gibt man falls gewünscht den Ordernamen (hinter dem Schrägstrich bei der URL – benutzerdefinierte Installation) an und die Administrator-Zugangsdaten für Wordpress. Des Weiteren werden der Website-Titel, der Datenbankname und ein Benutzername/Kennwort für die Datenbank angegeben.

Wordpress: Duplicator-Import

- Sollte eine bestehende Wordpress-Instanz übertragen / importiert werden, eignet sich das PlugIn Duplicator neben der Plesk-internen Möglichkeit gut.
- Der Duplicator erstellt beim Export eine Zip-Datei und einen install.php.
- Diese beiden Dateien werden über den Plesk-Dateimanager in einen eigenen Ordner hochgeladen.
- Jetzt wird beim Menüpunkt Datenbanken eine neue Datenbank vorbereitet: Datenbankname, Benutzername und Passwort sind anzugeben
- Jetzt wird die install.php aufgerufen, z.B. <https://musterfrau-max.web.kslinz.at/wp-portfolio/index.php>
- Nach der Prüfung wird Empty Database ausgewählt und als Server **localhost:3306** angegeben, weiters der Datenbankname, der Datenbankbenutzer und das Passwort. Nach der Prüfung wird fortgesetzt (ein Hinweis kann ignoriert werden).

Domain mit SSL absichern (falls nicht automatisch)

- Das **SSL-Zertifikat** sollte nach den ersten Logins **automatisch** verwendet werden. Falls nicht:
- Nach dem Login auf der Startseite im Dashboard auf **SSL/TLS Zertifikate** klicken.
- Ganz unten auf der Seite bei „Mehr Optionen“ auf „Kostenloses Basiszertifikat von Let's Encrypt installieren“ klicken.
- „Wildcard-Domain schützen“ auswählen, Email Adresse prüfen und auf „Kostenlos nutzen“ drücken.



- Die Anweisung im blauen Fenster bitte ignorieren und einfach unten auf „Neu laden“ klicken.
- Die Verifizierung schlägt zwar fehl, aber die Domain wird nun vom Basiszertifikat der Hauptdomain geschützt.

